



WORKSHOP

WEICHGEWEBEMANAGEMENT AM ZAHN UND IMPLANTAT

Referent: Prof. Dr. med. dent. Dr. h. c. mult. Anton Sculean, M.Sc.



Das Vorhandensein von freiliegenden Wurzeloberflächen oder von Weichgewebedehiszenzen an Implantaten kann die Durchführung von Mundhygienemaßnahmen erschweren und die Ästhetik beeinträchtigen. Daher spielt heute die Weichgewebechirurgie in der Implantologie und Parodontologie eine immer wichtigere Rolle. Modernste chirurgische Techniken machen es heutzutage möglich, Ergebnisse zu erzielen, die bis vor einigen Jahren nicht denkbar waren. Somit kann in vielen Fällen auf vertikale Entlastungsinzisionen verzichtet und eine weitere Optimierung der Ästhetik erreicht werden.

Vielversprechende Techniken sind der modifizierte koronal verschobene Tunnel (MKVT) oder der lateral geschlossene Tunnel (LGT) in Kombination mit einem subepithelialen Bindegewebetransplantat oder verschiedenen kollagenbasierten Weichgewebeersatzmaterialien.

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Techniken und Therapiekonzepte zum Management von Weichgewebe am Zahn und Implantat zu vermitteln, die das Erzielen von vorhersagbaren Ergebnissen ermöglichen. In einem Hands-on am Schweinekiefer besteht anschließend die Möglichkeit, die vorgestellten Techniken zu üben und auch die NovoMatrix™ zu verwenden.

THEORIE

- Ätiologie der Rezessionen am Zahn und Implantat
- Rolle der befestigten Mukosa am Implantat
- Ziele der Therapie
- Therapiekonzepte/Techniken am Zahn und Implantat
- Neue Materialien und Anwendung der NovoMatrix™ bei der Behandlung von Weichgewebedefekten
 - Rezessionsdeckung
 - Weichgewebeverdickung
- Postoperative Nachsorge

PRAKTISCHE ÜBUNGEN

- Modifizierter koronal verschobener Tunnel (MCAT) mit Einsatz von NovoMatrix™
- Verbreiterung von befestigter Gingiva / befestigter Mukosa mit patienteneigenem Gewebe oder NovoMatrix™
- Nahttechniken zur Fixierung der Mukosa und zur koronalen Verschiebung des Tunnels

Founding Sponsors: